

Für das staatliche Finanz- und Rechnungswesen zuständige Stelle, entstanden im Zuge der Trennung der fürstlichen Privateinnahmen und Staatseinnahmen in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Name belegt seit 1854.

GND:

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	28.07.1900	Der Landtag stimmt der Einführung der österreichischen Kronenwährung als Landeswährung zu
Quellenedition 1900-1930	19.12.1908	Der Landtag spricht der Alpgenossenschaft Guschg (Schaan) eine Landessubvention für die Alpe Stachler zu
Quellenedition 1900-1930	10.10.1913	Der Liechtensteinische landwirtschaftliche Verein ersucht die Regierung, beim Landtag eine Notstandsvorlage zur Linderung der drohenden Viehfutternot einzubringen
Quellenedition 1900-1930	12.02.1914	Regierungssekretär Josef Ospelt berichtet der fürstlichen Hofkanzlei über die laufende Notstandsaktion für die Landwirtschaft
Quellenedition 1900-1930	20.07.1914	Der Landtag debattiert über den Bau des Lawenawerkes und den hiefür nötigen Kredit über 776'000 Kronen auf Grundlage eines Gutachtens des schweizerischen Ingenieurs Louis Kürsteiner
Quellenedition 1900-1930	25.07.1914	Die Oberrheinischen Nachrichten veröffentlichen ein Protokoll der ausserordentlichen Landtagssitzung vom 20./22. Juli 1914 über das Lawenawerk
Quellenedition 1900-1930	07.08.1914	Landesverweser Leopold von Imhof berichtet Fürst Johann II. über die Lage in Liechtenstein nach Beginn des Ersten Weltkriegs
Quellenedition 1900-1930	15.12.1916	Bischof Georg Schmid von Grüneck legt Landesverweser Leopold von Imhof die vom bischöflichen Ordinariat überarbeitete Regierungsvorlage für ein Kongruagesetz vor
Quellenedition 1900-1930	23.08.1918	Das „Liechtensteiner Volksblatt“ kritisiert die landwirtschaftlichen Verwertungsstellen in Österreich, die sich angeblich in „Juden-Händen“ befinden, als „morgenländische Plünderungsgesellschaften“
Quellenedition 1900-1930	31.12.1918	Die liechtensteinische Regierung bewilligt die Torfausfuhr in die Schweiz unter Auflagen
Quellenedition 1900-1930	08.08.1919	Die Regierung ersucht die liechtensteinische Gesandtschaft, mit der italienischen Delegation in Bern eine Vereinbarung über die Viehausfuhr gegen Kompensationen zu treffen
Quellenedition 1900-1930	14.05.1920	Der Gewerkschaftsverband der deutschösterreichischen Postangestellten wendet sich neuerlich mit einer Streikdrohung an die liechtensteinische Regierung
Quellenedition 1900-1930	22.05.1920	Die auf Wunsch des Fürsten Johann II. modifizierte Regierungsvorlage zur Novellierung des Staatsbürgerschaftsgesetzes von 1864 wird vom Landtag mit geringfügigen Änderungen einstimmig verabschiedet
Quellenedition 1928-1950	07.06.1938	Entgegnung der Regierung zur Beschwerde eines Triesenbergers an den Staatsgerichtshof wegen Verweigerung des politischen Ehekonsenses